

Oster PFARRBRIEF

Katholische Kirche St. Elisabeth

Eschwege - Sontra - Wanfried

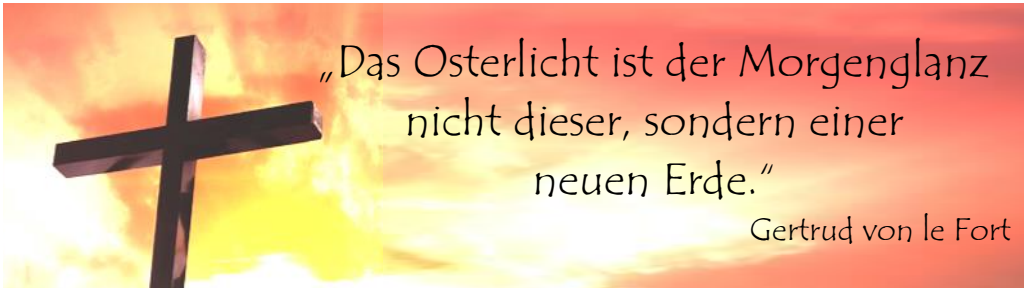
3. April - 14. Mai 2023



gemeinsam



unterwegs



Liebes Ostervolk,

in vielen Kirchen ist über dem Altar ein Kreuz aufgestellt. In der Apostelkirche auf dem Heuberg ist aber Jesus Christus als der Auferstandene dargestellt. Bei näherer Betrachtung dieser Darstellung fiel mir besonders die Haltung der Arme auf.

Warum sind die Arme des Auferstandenen so dargestellt? Was hat das für eine Bedeutung?

Für mich zeigt diese Armhaltung das Wesentliche, das durch Jesus an Ostern geschieht. Jesus ist der Empfangende, das zeigt sein linker Arm mit der nach oben gerichteten Hand und er ist der Gebende, das zeigt sein rechter Arm mit der zu uns gerichteten Hand. Das, was er empfängt, gibt er an uns Menschen weiter. Er empfängt das Leben vom himmlischen Vater, indem er nach dem Kreuzweg und seinem Tod auferweckt wird und so zum neuen Leben aufersteht. Dieses neue Leben gibt er an uns Menschen weiter. Das Leben, das aus der Ewigkeit von unserem Vater im Himmel in unsere Welt kommt, wird durch die Sonne dargestellt.

Das Titelbild des Oster-Pfarrbriefes zeigt den Auferstandenen Jesus Christus aus der Apostelkirche mit der Sonne. Dadurch wird deutlich, dass das Osterlicht uns ein neues Leben mit Gott schenkt und dass nichts auf dieser Erde dieses Leben mit Gott zerstören soll.

In diesem Jahr sind Sie deshalb zu einem besonderen Osternachtserlebnis in den frühen Morgenstunden eingeladen. Wir beginnen die Osternacht in der St. Elisabeth Kirche in Eschwege in der Dunkelheit und erleben durch den Sonnenaufgang während der Hl. Messe die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus.

So wollen wir Ostern feiern, wie es einmal Papst Johannes Paul II gesagt hat: „Wir sind das Ostervolk und Halleluja ist unser Lied.“

Zu Ostern grüße ich Sie mit dem österlichen Gruß:

Christus ist auferstanden! – Er ist wahrhaft auferstanden!

Gottes Segen und die Lebensfreude des Auferstandenen wünscht Ihnen und Ihren Familien

Ihr

Pfarrer Mario Lukes



PALMSONNTAG > GRÜNDONNERSTAG > KARFREITAG > KARSAMSTAG > OSTERN

Die Karwoche beginnt am Palmsonntag mit der Erinnerung an den feierlichen Einzug Jesu in Jerusalem und umfasst außerdem die stillen Tage Montag bis Mittwoch. Die liturgischen Texte sind geprägt von den Leidensgeschichten Jesu mit seinen Jüngern, vom Verrat durch Judas.

Es folgen am Abend des Gründonnerstags das Gedächtnis der Einsetzung der Eucharistie beim letzten Abendmahl sowie am Karfreitag die Feier vom Leiden und Sterben Jesu. Der Karfreitag gilt als „Fast- und Abstinenztag“, an dem man nur eine sättigende Mahlzeit zu sich nimmt und keine Fleischspeisen isst.

Der Karsamstag gilt als Tag der Grabesruhe Jesu Christi. Deshalb findet am Karsamstag auch keine Liturgie statt. Die Karwoche mündet in die Feier der Osternacht, der Auferstehung Jesu.

Das biblische Geschehen dieser Tage möchte uns besonders darauf aufmerksam machen, welche Opfer und Leiden Jesus auf sich genommen hat, aus Liebe zu uns Menschen.

Von Gründonnerstag bis einschl. Osternacht feiern wir eine Liturgie, einen Gottesdienst, gegliedert in Gründonnerstag – Karfreitag - Osternacht.

Viele neigen dazu, sich zu fragen, an welchen Tagen es sinnvoll bzw. notwendig ist, in die Kirche zu gehen.

Die Antwort darauf ist eigentlich einfach: an jedem Tag.

Stellen wir uns ein beeindruckendes Bild vor, welches auf einem Puzzle dargestellt ist. Ist das Puzzle unvollständig, hat es Lücken und Löcher und drückt nicht mehr das aus, was es eigentlich ist. Es bringt dem Betrachter nichts mehr, sondern man vermisst die Teile, die unvollständig sind. Irgendwann hängt man das Puzzle ab und entsorgt es.

Vielleicht hilft uns dieser Vergleich, dem einzigartigen Opfer Jesu mit unserem bescheidenen Dank zu antworten, indem wir mit ihm diese Tage gehen und Ihm unsere Zeit schenken und von Ihm beschenken lassen.

(Josef Alber, Pfr.)

Ostern- ein Stück Hoffnung für uns!

Liebe Schwestern und Brüder im Herrn!

Manchmal frage ich mich: Worauf kann man trotz aller Krisen, Krieg und Gewalt, Erdbeben, Klima- und Wetterkatastrophen, eigener Nöte, und Missbrauchsfällen in der Kirche noch hoffen, wem vertrauen?

Inmitten von all dem nicht Planbaren muss das Leben irgendwie weiterlaufen.

Deshalb gebe ich meinen Worten an Sie alle, folgende Überschrift:

„Ostern, das Fest der Hoffnung“

Einmal meinte eine Theologin:

„Für Christen in den Gottesdienst zu gehen, ist wie für manche Menschen, Lebensmittel im Supermarkt einzukaufen.“

Was für ein Vergleich, oder?

Als wäre der Gottesdienst wie eine Nahrungsaufnahme für Menschen. Aber es ist tatsächlich so.

Folgende Gedanken kamen mir dazu:

Wir Menschen nehmen den ganzen Tag Nahrung auf.

Nicht nur in Form von Lebensmitteln,

sondern vor allem durch Neuigkeiten, die wir im Fernsehen, in den sozialen Medien und anderen digitalen Medien stets erfahren Diese sind Nahrung für unser Gehirn, für unsere Gedanken.

Dabei ist die Frage:

Welche Informationen lassen wir momentan zu und welche legen wir ab?

Wir können uns den ganzen Tag mit schlechten Nachrichten ernähren und uns darüber ärgern.

Was ist die Folge daraus?

Unser Gehirn produziert daraus höchstwahrscheinlich eine eher negative Lebenseinstellung.

Ostern, als Fest der Hoffnung, lädt uns ein, dem Guten, dem Positiven, das uns begegnet viel Raum zu geben und so, aus allem das Beste zu machen.

Das heißt nicht, dass wir das Leid und vieles Schlimme mehr verdrängen.

Ich habe einen Lieblingsspruch, der heißt:

„Change your thoughts and you change your world“.

Das heißt übersetzt: „Ändere deine Gedanken und du veränderst deine Welt“.

Machen wir Ostern zum Fest unserer Hoffnung und verändern wir so unsere Welt in unserem kleinen Umfeld. Wenn eine solche Veränderung Kreise zieht, verändert sich im wahrsten Sinne des Wortes die Welt.

Auferstehung ist neues Leben und neues Leben bringt Hoffnung. Unsere Hoffnung ist Jesus Christus, den wir als den Auferstandenen feiern.

Tragen wir diese Hoffnung zu jenen, die ein gutes Wort brauchen, die im Dunkeln stehen, die großes Leid aushalten müssen, die verzweifelt sind.

Sie werden es uns danken und sich getragen wissen.

So wünsche ich

Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Ihr Pater Susai



Wir laden Sie ein die Osternacht mitzufeiern!

St. Maria, Sontra, 08.04.2023, 21:00 Uhr

St. Nikolaus, Wanfried, 08.04.2023, 21:00 Uhr

St. Elisabeth, Eschwege, 09.04.2023, 05:30 Uhr

In diesem Jahr laden wir Sie zu einem besonderen Osternachtserlebnis in den frühen Morgenstunden ein! Wir beginnen die Osternacht in der Dunkelheit und erleben durch den Sonnenaufgang während der Messe die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus.

Nach der Osternacht laden wir Sie zu dem Osterfrühstück mit gesegneten Speisen in das Gemeindehaus St. Elisabeth ein.

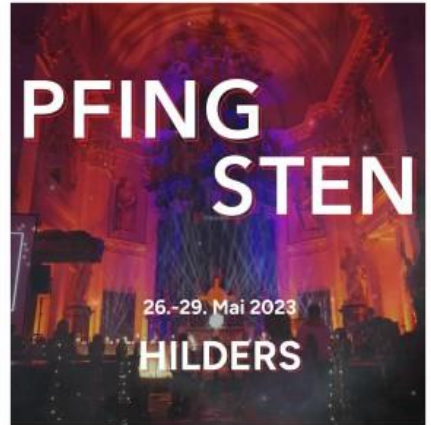
Um besser planen zu können, bitten wir um Ihre Anmeldung im Pfarrbüro bis zum 04.04.2023.

Wer nicht an der Osternacht in Eschwege teilnehmen kann, hat die Möglichkeit die Osternacht in Wanfried um 21:00 Uhr mitzufeiern.

Dazu bieten wir eine Mitfahrgelegenheit mit unseren Gemeindebussen an. Melden Sie sich dafür im Pfarrbüro, Tel. 05651-3574, an.

***DU** bist mindestens 14 Jahre alt und
willst ...*

- *dich auf die Suche nach einem Schatz begeben*
- *viel Freude & Begeisterung erfahren*
- *singen, , lachen, feiern*
- *geniale Gemeinschaft erleben*
- *mit anderen Jugendlichen lebendige Kirche erfahren*
- *etwas Grandioses erleben*



***DANN** komm mit zum Fest der Jugend nach Hilders*

26. – 29. Mai 2023

KOSTEN: 50€ (Dauerkarte & Fahrt)

UNTERKUNFT: Wahrscheinlich in Gastfamilien

VERPFLEGUNG: Jeder bringt seine Verpflegung selber mit und ist für seine Lieblingsspeisen und Getränke selber zuständig.

Es werden vor Ort Essenstände mit leckerer regionaler Küche stehen.

Von daher kann man sich auch dort etwas kaufen.

Für weitere Informationen und bei Interesse melde Dich bei:

Gabriel Neisser, gabriel.neisser@bistum-fulda.de

Tel.: 0177 4294967 oder im Pfarrbüro, Tel.: 05651 3574

*Weitere Informationen findest Du auch unter
[pfingsten.at/veranstalter/hilders/](https://www.pfingsten.at/veranstalter/hilders/)*

Eschwege am 4. März 2023

Ein besonderer Nachmittag für Firmlinge, ein besonderer Gottesdienst am Abend

Beim Begriff Zeugnis denken Kinder und Jugendliche sicher gleich an ein Schulzeugnis und nicht an "Zeugnis geben". Wer Zeugnis gibt, spricht über seine Lebens- und Glaubenserfahrung, wie beispielsweise Georg und Roman, die am 4. März zu den Firmlingen gekommen waren und in der Abendmesse das Herz wohl fast aller Kirchenbesucher berührten.

Georg und Roman gehören der Gemeinschaft Cenacolo an. Diese Gemeinschaft hilft Drogenabhängigen und Menschen mit Krisen, wieder ein lebenswertes Leben führen zu können. Derzeit gibt es rund 70 Häuser weltweit. Das einzige im deutschsprachigen Raum ist im österreichischen Burgenland, in Kleinfrauenhaid. Gegründet wurde die Gemeinschaft Cenacolo vor genau 40 Jahren von der italienischen Ordensschwester Elvira Petrozzi. Sie hat nie Medizin oder etwas anderes studiert, aber sie hat gespürt, wenn es jungen Menschen schlecht geht.



Pfarrer Josef Alber hatte bereits vor zwei Jahren den Kontakt zum Cenacolo-Verein hier in Deutschland aufgenommen. Damals konnte Roman bereits vor Firmlingen in der eschweiger Apostelkirche Zeugnis geben. Jetzt war auch Georg aus Kleinfrauenhaid mitgekommen. Seit mehr als 15 Jahren leitet er das Cenacolo-Haus. Derzeit leben dort rund 35 Burschen, wie die Österreicher sagen, meist im Alter ab 18 Jahren. Die Firmlinge erfuhren vieles über die Gemeinschaft, sahen einen Film, der den Alltag und das Leben der jungen Leute beschreibt.

Von Roman hörten sie, dass es nicht nur die harten Drogen sind, die alles, einschließlich Familien und Umfeld, zerstören. Er war jahrelang spielsüchtig, hatte statt Freunden eines Tages nur noch seinen Computer. Seine Umwelt hörte für ihn auf zu existieren. Er wäre zugrunde gegangen, hätte ihn die Gemeinschaft Cenacolo nicht aufgefangen, sagte er. So gibt es unzählige weitere Beispiele, die man aufzählen könnte. Cenacolo ist eine Schule des Lebens, keine Therapieanstalt, sagte immer die Gründerin. Durch den Glauben und die Liebe im Sinne Christi, finden die jungen Menschen wieder den richtigen Weg.

Beide gaben auch im anschließenden Abendgottesdienst Zeugnis. Pfarrer Mario Lukes hatte die Kirchenbesucher zu einem besonderen Gottesdienst begrüßt, wie er selbst sagte und sprach viele Worte des Dankes. Musikalisch wurde der Gottesdienst begleitet von der Musikgruppe Il Coro aus Beuren/Eichsfeld. Die jungen Frauen und Männer sind seit vielen Jahren durch persönlichen Kontakt mit Cenacolo verbunden. Deshalb gehören auch italienische Lieder, die in der Gemeinschaft gesungen werden, zum Repertoire. Im Herbst wollen sie in Beuren zu ihrem 20jährigen wieder ein Cenacolo-Benefizkonzert durchführen.

Nach der Abendmesse in der Kirche St. Elisabeth gab es noch viele Gespräche und so manchen Rat von ehemaligen Drogenabhängigen, die junge Menschen auf dem Weg von der Dunkelheit ins Licht mit Gottes Hilfe begleiten.

Spontan waren Roman und Georg auch bereit, in der Sonntagsmesse in der Apostelkirche, Zeugnis zu geben, was sicher auch viele im Herzen berührt hat.



Wer mehr von der Gemeinschaft Cenacolo wissen möchte, kann sich auch auf den Internetseiten www.cenacolo.at oder www.cenacolo.de informieren.

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Kath. Kirchbau- und Fördervereins St. Elisabeth e.V. stellte der Vorsitzende Rainer Marinoni sein Amt aus gesundheitlichen Gründen zur Verfügung. Herr Pfarrer Lukes sprach Rainer Marinoni seinen Dank aus und lobte die von ihm ausgehenden Impulse, die den Verein in eine neue Richtung führten.



Als sein Nachfolger wurde sein Stellvertreter Uwe Hoffmann von der Versammlung einstimmig bestätigt. Thomas Menne wurde als Stellvertreter hinzugewählt. Schriftführerin bleibt Silke Marinoni und Rechnungsführerin ist Silke Emmelmann.



Der neue Vorstand

Der Tag der Erstkommunion rückt immer näher.

Am 16. April um 10.00 Uhr werden 15 Kinder in der Apostelkirche und 11 in der St. Nikolaus Kirche zum ersten Mal an den Tisch des Herrn treten.

Die diesjährige Erstkommunionvorbereitung steht unter dem Motto „Mit Jesus in einem Boot“, veranschaulicht durch ein Segelboot mit den Fotos der Kinder, welches in der Apostelkirche aufgestellt ist und eine Kommuniontafel in der St. Nikolaus Kirche.

Erstkommunionfeier in der Apostelkirche

Ackermann, Luca-Elias

Bajorek, Bartosz

Böttcher, Gabriel

Catheriney, Luise

Grd, Katharina

Hein, Matteo

Kirmizigül, Pauleen

Kirschner, Leonard

König, Luca

Küstner, Vanessa

Nitzschke, Lotta

Pschorn, Anna

Sachs, Philipp

Sundheim, Nele

Wesierski, Kian



Erstkommunionfeier in der St. Nikolaus Kirche



Diete, Luca

Diete, Philipp

Hamp, Aaron

Höppner, Richard

Hülfenhaus, Hanna

Hülfenhaus, Sahra

Karkosa, Hannah

Kizza Nsambu, Mark

Kaufhold, Pia

Montag, Isabel

Roth, Julian

Unser Leben kann man mit der Fahrt in einem Boot auf dem Meer der Zeit vergleichen. Egal ob die See ruhig oder stürmisch ist, Gott fährt auf dem „Schiff, das sich Gemeinde nennt“ immer mit uns zusammen und wir, die Gemeindemitglieder der fusionierten St. Elisabeth Gemeinde, bilden die Mannschaft des Schiffes.

*„Im Schiff, das sich Gemeinde nennt, muss eine Mannschaft sein,
sonst ist man auf der weiten Fahrt verloren und allein.*

*Ein jeder stehe, wo er steht, und tue seine Pflicht,
wenn er sein Teil nicht treu erfüllt, gelingt das Ganze nicht.*

*Und was die Mannschaft auf dem Schiff ganz fest zusammenschweißt
in Glaube, Hoffnung, Zuversicht, ist Gottes guter Geist“.*

(Aus dem Lied „Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt“ von M.G. Schneider)

Vorbereitung auf Ostern in unserem St. Elisabeth Kindergarten

Fastenzeit - Vorbereitung auf Ostern. Der Aschermittwoch ist der erste Tag der Fastenzeit. Unsere Kinder begleitet die Schöpfungsgeschichte in vielfältiger Form durch diese 40 Tage.



Wir spielen im Freien, Basteln rund um den Hasen, das Huhn und das Ei, für die Kinder ein guter Weg, um sich mit Symbolen des Osterfestes auseinanderzusetzen. Dazu singen wir österliche Lieder und hören biblische Geschichten.

Am Gründonnerstag, dem letzten Kindertag vor Ostern feiern wir das letzte Abendmahl, so wie Jesus es mit seinen Jüngern getan hat.

Nach Ostern feiern wir bei einem leckeren Frühstück die Auferstehung Jesu und die Kinder suchen ihre Osterüberraschung.

Das Team unseres Kindergartens wünscht Ihnen allen eine gute Zeit.

Jutta Küllmer, stellv. Kitaleitung



Weltgebetstag in der Neustädterkirche



Kommunionunterricht



Faschingsgottesdienst in der St. Elisabeth





50. Geburtstag & 10. jähriges Priesterjubiläum von Pfr. Alber



Fasching im Gemeindehaus der Apostelkirche



Kirche	Gründonnerstag 6. April	Karfreitag 7. April
Eschwege St. Elisabeth	19:30 Uhr anschl. Ölbergstunde	10:00 Uhr Kreuzweg für Kinder
Eschwege Zu. d. Hl. Aposteln		15:00 Uhr Liturgiefeier vom Leiden und Sterben Christi
Herleshausen St. Maria	19:00 Uhr anschl. Ölbergstunde	
Sontra St. Maria		
Nentershausen Hl. Kreuz		15:00 Uhr Liturgiefeier vom Leiden und Sterben Christi
Wanfried St. Nikolaus	19:00 Uhr anschl. Ölbergstunde	15:00 Uhr Liturgiefeier vom Leiden und Sterben Christi



Karsamstag 8. April	Osternacht 8. / 9. April	Ostersonntag 9. April	Ostermontag 10. April
		5:30 Uhr Feier der Oster- nacht	10:30 Uhr Osterhochamt
11:00 Uhr Speisensegnung, anschl. Kindersegnung		10:30 Uhr Osterhochamt	
		10:00 Uhr Osterhochamt	
	21:00 Uhr Feier der Oster- nacht		10:00 Uhr Osterhochamt
	21:00 Uhr Feier der Oster- nacht	9:00 Uhr Osterhochamt	9:00 Uhr Osterhochamt



ORGELKONZERTE IN DER OSTERZEIT

Liebe Gemeinde,

auch in diesem Jahr finden in der Osterzeit wieder besondere Orgelkonzerte statt.

Den Anfang macht der Ausklang am **28. April um 19.00 Uhr** mit österlicher Orgelmusik aus verschiedenen Epochen und Ländern.

Am **30. April um 18.00 Uhr** wird das Orgelkonzert doppelt so gut wie sonst – Sebastian Fuhrmann aus Meiningen und ich nehmen gemeinsam auf der Orgelbank Platz und spielen Werke für vier Hände und vier Füße – eine Kombination, die gute Laune garantiert!

Schon mehrfach war er geplant, jetzt kann er endlich stattfinden: Der Orgelspaziergang durch die Eschweger Kirchen. Gemeinsam mit Susanne Voß und Andreas Batram machen wir uns am **7. Mai ab 15.00 Uhr** auf den Weg, die verschiedenen Instrumente zu erleben. Beginn ist in der Auferstehungskirche.

Herzliche Einladung zu allen Konzerten

Ludwig Zeisberg, Regionalkantor



☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Kinder- und Familiengottesdienste

Familiengottesdienste mit Eucharistiefieber:

Sonntag, 7. Mai um 10:30 Uhr in der St. Elisabeth-Kirche Dankgottesdienst aller Erstkommunionkinder, mitg. vom Musikkreis.

Kinderkreuzweg

Karfreitag, 7. April um 10:00 Uhr in der St. Elisabeth Kirche.



DANKE!
20 * C + M + B + 23

Die Sternsingeraktion 2023 ist abgeschlossen
und die Spenden sind gezählt.

In unserer Großpfarrei sind insgesamt

6652 Euro

zusammengekommen, mit denen Kindern in Not
weltweit geholfen wird.

Vergelt´s Gott für Ihre Spenden.

Spende/Kirchgeld 2023

Mit diesem Gemeindebrief erhalten Sie den Spenden-/Kirchgeldaufruf 2023.

Auf Ihre Spenden sind wir als Kirchengemeinde angewiesen, um u. a. die seelsorgerischen Tätigkeitsfelder vor Ort aufrecht erhalten zu können. Wir danken ganz herzlich für Ihren Beitrag, den Sie überweisen oder in den Pfarrbüros abgeben können.



Gemeindenachmittag

Mittwoch, 10. Mai im Gemeindehaus der Apostelkirche. Wir treffen uns um 15:00 Uhr zu einer Kaffeestunde. Anschließend sind wir eingeladen, an einer Maiandacht teilzunehmen.



Messdienertreffen

Immer am 1. Samstag im Monat.



Junge Alte

Dienstag, 4. April, 9. Mai, 13. Juni, 4. Juli jeweils um 14:00 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth (soweit keine anderen Angaben gemacht).

Bonifatius – Fahrradwallfahrt

Eschwege → Fulda

03. Juni – 04. Juni 2023

Mit Elisabeth zu Bonifatius

In diesem Jahr wollen wir von unserer Pfarrei St. Elisabeth aus, die die Zweitpatronin unseres Bistums als Schutzpatronin hat, zum Fest unseres Bistumspatrons des Hl. Bonifatius eine Wallfahrt machen. Damit drücken wir die Verbundenheit in unserem Bistum aus. So sind wir gemeinsam unterwegs und erleben Begegnung miteinander.

Wir fahren am Samstag von Eschwege aus zum Bonifatiuskloster in Hünfeld. Dort übernachten wir von Samstag auf den Sonntag und fahren am Sonntagmorgen von Hünfeld nach Fulda, wo wir an dem Pontifikalamt vor dem Dom um 10 Uhr teilnehmen werden. Nach dem Bonifatiusfest fahren wir am Nachmittag mit dem Zug wieder nach Eschwege zurück.

Unterwegs werden wir Pausen machen, gemeinsam beten, Impulse haben und werden auch durch das Begleitfahrzeug versorgt.

Herzliche Einladung bei der Fahrradwallfahrt mitzumachen!

Bitte melden Sie sich dazu im Zentralen Pfarrbüro,
Friedrich-Wilhelm-Str. 36, 37269 Eschwege,
Tel.: 05651-3574, an.

Anmeldeschluss: 01. Mai 2023.



Bild von Frank P. auf Pixabay



Montag	03. Apr		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	04. Apr		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Kreuzweg
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:00	Kreuzweg
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	05. Apr		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Kreuzweg
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	06. Apr	Gründonnerstag	
St. Nikolaus	Wanfried	19:00	Hl. Messe vom Letzten Abendmahl, anschl. Ölbergstunde
Sancta Maria	Herleshausen	19:00	Hl. Messe vom Letzten Abendmahl, anschl. Ölbergstunde
St. Elisabeth	Eschwege	19:30	Hl. Messe vom Letzten Abendmahl, anschl. Ölbergstunde
Freitag	07. Apr	Karfreitag	
St. Elisabeth	Eschwege	10:00	Kinderkreuzweg
St. Nikolaus	Wanfried	15:00	Liturgie v. Leiden und Sterben Jesu
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	15:00	Liturgie v. Leiden und Sterben Jesu
Hl. Kreuz	Nentershausen	15:00	Liturgie v. Leiden und Sterben Jesu
Samstag	08. Apr	Karsamstag	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	11:00	Segnung der Osterspeisen
St. Nikolaus	Wanfried	21:00	Feier der Osternacht, Segnung der Osterspeisen
St. Maria	Sontra	21:00	Feier der Osternacht, Segnung der Osterspeisen
Sonntag	09. Apr	Ostersonntag	
St. Elisabeth	Eschwege	05:30	Feier der Osternacht, Segnung der Osterspeisen
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Osterhochamt
Sancta Maria	Herleshausen	10:00	Osterhochamt
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	10:30	Osterhochamt
Kollekte: Gemeindehaushalt - Heizkosten			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	10. Apr	Ostermontag	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Osterhochamt
St. Maria	Sontra	10:00	Osterhochamt
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Osterhochamt mit Diakon Petre Ichev
Dienstag	11. Apr		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	12. Apr		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	13. Apr		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	14. Apr		
Ev. Gemeindehaus	Obersuhl	17:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	15. Apr		
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse
St. Nikolaus	Wanfried	18:30	Vorabendmesse zum Fest der Göttlichen Barmherzigkeit
St. Elisabeth	Eschwege	18:00	Rosenkranz für den Frieden
St. Elisabeth	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	16. Apr	Weisser Sonntag / Barmherzigkeitssonntag	
St. Nikolaus	Wanfried	10:00	Feier der Hl. Erstkommunion
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	10:00	Feier der Hl. Erstkommunion
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	15:30	Andacht zur Gnadenstunde, anschl. Beichtgelegenheit
Kollekte: Kollekte der Erstkommunionkinder für die Diaspora			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	17. Apr		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	10:00	Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder
St. Nikolaus	Wanfried	10:00	Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder
Dienstag	18. Apr		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	19. Apr		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	20. Apr		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	21. Apr	Hl. Anselm von Canterbury (G)	
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	22. Apr		
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz für den Frieden
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	23. Apr	03. Sonntag der Osterzeit	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte: Gemeindehaushalt - Druckkosten des Pfarrbriefes			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	24. Apr		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	25. Apr	Hl. Markus, Evangelist (F)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Heilungsgebet
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	26. Apr		
St. Elisabeth	Eschwege		Keine Hl. Messe
Donnerstag	27. Apr		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	28. Apr		
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	29. Apr	Hl. Katharina von Siena (F)	
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz für den Frieden
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	30. Apr	04. Sonntag der Osterzeit	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte:	Gemeindehaushalt		
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	01. Mai	Hl. Josef der Arbeiter (G)	
			Keine Hl. Messe
Dienstag	02. Mai	Hl. Athanasius (G)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:00	Maiandacht
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	03. Mai	Hl. Philippus und Jakobus, Apostel (F)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	04. Mai		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Maiandacht
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	05. Mai		
St. Nikolaus	Wanfried	17:00	Maiandacht
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
St. Josef	Richelsdorf	18:00	Hochamt zum Patrozinium
Samstag	06. Mai		
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz für den Frieden
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	07. Mai	05. Sonntag der Osterzeit	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Dankgottesdienst mit allen Erstkommunionkindern, mitg. vom Musikkreis
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	18:00	Maiandacht
Kollekte: Gemeindehaushalt			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag		08. Mai	
			Keine Hl. Messe
Dienstag		09. Mai	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Heilungsgebet
Sancta Maria	Herleshausen	18:00	Maiandacht
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch		10. Mai	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag		11. Mai	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Maiandacht
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag		12. Mai	
St. Nikolaus	Wanfried	17:00	Maiandacht
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag		13. Mai	
			Unsere Liebe Frau von Fatima
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz für den Frieden
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag		14. Mai	
			06. Sonntag der Osterzeit
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Maiandacht
Kollekte:		Gemeindehaushalt	
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

PASTORALTEAM:

Mario Lukes, Pfarrer, Administrator
Tel. 05651-3574
mario.lukes@bistum-fulda.de

Josef Alber, Mitarbeitender Priester
Tel. 05651-21511
josef.alber@bistum-fulda.de

Susai Raj Alphonse, ALCP/OSS, Mitarbeitender Priester
Tel. 05653-8301
susai-raj.alphonse@bistum-fulda.de

Therese Borys, Gemeindereferentin
Tel. 05651-3574
therese.borys@bistum-fulda.de

Gabriel Neisser, Pastoraler Mitarbeiter
Tel. 01774294967
gabriel.neisser@bistum-fulda.de

Ludwig Zeisberg, Regionalkantor
ludwig.zeisberg@bistum-fulda.de

Weitere Einrichtungen:

<p>Caritasverband W-M-Kreis Moritz-Werner-Str. 10 37269 Eschwege</p>	<p>Tel. 05651-50018, Fax 05651-5205 caritas.eschwege@caritas-kassel.de</p>	<p>Dienststellenleiter: Michael Nowotny Sekretariat: Margarete KÜch</p>
<p>Caritas Altenzentrum St. Vinzenz Moritz-Werner-Str. 12-14 37269 Eschwege</p>	<p>Tel. 05651-2284-0, Fax 05651-2284-111 www.vinzenzhaus-eschwege.de susanne.ziran@caritas-fulda.de</p>	<p>Heim- und Pflegedienstleiterin: Susanne Ziran Stellv. Pflegedienstleitung: Janine Saur</p>
<p>Krankenhaus- und Altenheimseelsorge</p>	<p>Gabriel Neisser Tel. 01774294967 gabriel.neisser@bistum-fulda.de</p>	
<p>Kindergarten St. Elisabeth Moritz-Werner-Str. 7 37269 Eschwege</p>	<p>Tel. 05651-50495 Öffnungszeiten: Montag – Freitag 7:00 – 17:00 Uhr sankt-elisabeth-eschwege@kita.bistum-fulda.de</p>	<p>Leiterin: Karin Sukiennik Stellvertretung: Jutta Küllmer</p>
<p>Kindergarten St. Maria Vimoutierstr. 9a 36205 Sontra</p>	<p>Tel. 05653-497 Öffnungszeiten: Montag – Freitag 7:00 – 16:30 Uhr heilige-familie-sontra@kita.bistum-fulda.de</p>	<p>Leiterin: Cornelia Brandt</p>

WIR SIND FÜR SIE DA:

Zentrales Pfarrbüro St. Elisabeth

Friedrich-Wilhelm-Str. 36
37269 Eschwege
Tel. 05651-3574
Fax 05651-32495
pfarrei.eschwege@bistum-fulda.de

Verwaltungsleitung: Ines Hoffmann

ines.hoffmann@bistum-fulda.de

Pfarrbüro: Heidi Eisenberg, Eva Berezicki
Dienstag, Mittwoch und Freitag: 9:00 – 13:00 Uhr,
Donnerstag: 9:00 - 11:00 Uhr

Bankverbindung:

Sparkasse Werra-Meißner ◊ IBAN: DE31 5225 0030 0000 0445 11
SWIFT-BIC: HELADEF1ESW

Weitere Kontaktstellen:

Zu d. Hl. Aposteln

Schlehenweg 11
37269 Eschwege
Tel. 05651-21511
Fax 05651-951972

Pfarrbüro: Eva Berezicki
Dienstag: 9:30 – 12:00 Uhr

St. Nikolaus

Vor dem Obertor 4
37281 Wanfried
Tel. 05655-395
Fax 05655-923844

Pfarrbüro: Heidi Eisenberg
Montag: 8:30—13:00 Uhr
Donnerstag: 15:30 - 16:30 Uhr

Hl. Familie

Thingstätte 6
37205 Sontra
Tel. 05653-8301
Fax 05653-915733

Pfarrbüro: Heidi Eisenberg, Heike Brüggemann
vorübergehend nur Mittwoch: 9:00 - 13:00 Uhr

www.pastoralverbund-gabriel-werra-meissner.de

Impressum:

Herausgeber: Kath. Pfarrei: St. Elisabeth - Eschwege

Redaktion: Pfarrer Mario Lukes, Pfarrer Josef Alber und Eva Berezicki

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **24. April 2023**

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen